



Buchspeicher der Hauptbücherei

Bibliothek Biesnitz, Grundschule XVII, ebenfalls mit Kinderbuchabteilung (vormals gehörte diese Bibliothek zum Landkreis). Den Kreis schlossen im Jahre 1954 die beiden Zweigstellen-Bibliotheken Rauschwalde, Klara-Zetkin-Straße 49, und Klingewalde im Kulturraum des Altersheimes. Auch diese beiden Bibliotheken verfügen über Kinderbuchabteilungen.

Im Unterschied zur Hauptbücherei sind alle genannten Einrichtungen Freihandbüchereien. Diese Lösung ergab sich aus der meist vorhandenen Situation, es handelt sich in der Mehrzahl um Ladenbibliotheken und um die Vorbereitung breiter Kreise von Lesern auf das Problem der nahen Zukunft im Bibliothekswesen: die Freihandausleihe.

Der große Aufschwung der Kinderbucharbeit im Gesamtgeschehen der Deutschen Demokratischen Republik, aber im besonderen in Görlitz, machte es notwendig, daß die große Kinderbuchabteilung — mit getrennten Ausleihstunden — aus der Hauptbücherei herausgelöst wurde und eine Einrichtung erhielt. Mit Unterstützung des Nationalen Aufbauwerkes wurde die Aufgabe 1952 gelöst. Vollkommen selbständig wurde die Kinderbücherei in der Peterstraße 1 (Altstadt) im Jahre 1954. Eine Angliederung aller Kinder-